



Es gibt keine richtigen Jahreszeiten mehr. Ende Oktober klettern die Temperaturen in Südwestfrankreich auf über 30 °C, Tornados fegen über Nordfrankreich hinweg und Waldbrände verwüsten immer noch Teile Spaniens...

Die globale Erwärmung ist in unserem Leben angekommen! Und das Ergebnis ist gar nicht schön, wie der historisch trockene Sommer bewiesen hat. Ein weiteres Beispiel ist Sonntag, der 23. Oktober 2022.

Man könnte denken, der Norden leide besonders, mit einem Tornado, dessen verheerende Auswirkungen in Conty, Somme, und Bihucourt, Pas-de-Calais zu sehen waren, aber es ist der Süden, der in Flammen steht. Das Thermometer streift die 30-Grad-Marke in Toulouse und übersteigt sie im Département Aude sogar. Toll für die Urlauber während der Herbstferien, oder? Man vergisst schnell, dass genau deshalb die Waldbrandsaison in Spanien jetzt in die Verlängerung geht.

Hochdruckgebiet, Tiefdruckgebiet und Föhn Effekt

Meteorologen drehen sich hilflos im Kreis, während sie Wetterphänomene entschlüsseln, die sie nicht kontrollieren können: das Hoch auf einer Achse von Spanien bis Mitteleuropa, das Tief über dem Atlantik und den Föhn Effekt mit gar nicht lustigen Folgen für das Klima.

Es ist das erste Mal, dass man so spät in der Saison die 30-Grad-Marke erreicht.

Im Norden Spaniens die Wolken, in Frankreich blauer Himmel über den Strände des Golfe du Lion, die durch eine Süd-Südwestströmung erwärmt werden, die tropische Warmluft nach Südwestfrankreich bringt.

„Zu dieser Jahreszeit waren 30°C in Toulouse noch nie beobachtet worden. Es ist das erste Mal, dass die 30°-Marke so spät in der Saison erreicht wird“, kommentierte Pascal Boureau, 38 Jahre lang Meteorologe bei Météo France. Der bisherige Rekord wird jetzt um ganze 2 Grad übertroffen. In der letzten Dekade lagen die bisherigen Rekorde im Oktober zwischen 27 und 29 Grad in der Region.“

Bis in die erste Novemberwoche wird schönes Wetter erwartet

Und das zu warme Wetter wird weiter anhalten. „Bis Ende Oktober werden wir auf einem Durchschnitt liegen, der nachmittags über 25 Grad und nachts über 15 Grad liegen wird“, fügt Pascal Boureau hinzu – viel zu warm für die Jahreszeit. Der Durchschnitt für Oktober in den letzten 30 Jahren liegt bei 19,7 Grad für die Höchsttemperatur und 10,9 Grad für die Tiefsttemperatur in der Nacht. „Für November und Dezember erwarten wir ebenfalls Temperaturen über der Norm, und man sollte bedenken, dass vor dem 5. oder 6. November



keine nennenswerten Niederschläge erwartet werden.“

Von den Waldbränden in Bilbao über das gute Wetter in Okzitanien bis hin zu den Tornados in Nordfrankreich hängt alles zusammen.

Die Tornados sind auf die warme Luft zurückzuführen, die bis nördlich der Loire aufgestiegen ist. In Okzitanien gab es keinen so starken Kontrast zwischen der warmen Luft am Boden und der mit -12° nur relativ kühlen Luft in der Höhe, weshalb die Gewitter nur die Berge betrafen. In Nordfrankreich hingegen wurden -20° in 5.000 m Höhe und 22-23° in Bodennähe gemessen; das reichte aus, um heftige Gewitter zu erzeugen, die über die Somme und Pas de Calais hinwegfegten. Bei solchen Gegebenheiten können Tornados entstehen, aber man kann nicht vorhersagen, ob und wo sie entstehen.

Das bereitet den IPCC-Experten Kopfzerbrechen und Angst vor schlimmen Szenarien. Vor nicht allzu langer Zeit warnten sie davor, dass sich der globale **Temperaturanstieg „in einem Tempo beschleunigt, das sehr wahrscheinlich dazu führen wird, dass die Erwärmung zwischen 2021 und 2040 die Schwelle von 1,5 °C seit dem vorindustriellen Zeitalter überschreitet“**.

Um die globale Erwärmung zu begrenzen und bis 2100 unter 2 °C zu stabilisieren, „müssen die CO₂-Emissionen schnell gesenkt werden, mit dem Ziel, bis 2050 keine Nettoemissionen mehr zu verursachen, und auch die Emissionen anderer Treibhausgase müssen stark reduziert werden“, fordern die IPCC-Wissenschaftler.

In den letzten sechs Monaten ist die Durchschnittstemperatur im Süden Frankreichs um 3,5 °C gestiegen.

Der berühmte französische Kinderreim „Feuer, die Feuerwehr! V'là la maison qui brûle...“ (Das Haus brennt), bekommt eine ganz neue Bedeutung...